

Pressemitteilung

S T A R T
STIFTUNG

ein Projekt der
Gemeinnützigen Hertie-Stiftung



START-EU-Projekt „All in“: Mehr Engagement für bessere berufliche Aussichten von Jugendlichen in Europa

- EU-gefördertes Projekt mit Iris Group – Managing Diversity (Georgien) und „Balkans, let´s get up!“
- Austausch und Kampagnenentwicklung auf 7-tägiger Konferenz in Berlin vom 27. März bis 3. April 2015

Frankfurt am Main/Berlin, 24. März 2015. „All in – design your future through social commitment“ ist das einjährige, im Rahmen des EU-Programms Erasmus+ geförderte Projekt, das die *START-Stiftung* gemeinsam mit der in mehreren Ländern auf dem Balkan aktiven Organisation *Balkans, let´s get up!* sowie der *Iris Group – Managing Diversity* aus Georgien durchführt. Ziel ist es, Jugendliche mit Entscheidern aus Politik und Gesellschaft der beteiligten Regionen zusammen zu bringen, über das gesellschaftliche Engagement von jungen Menschen zu diskutieren, länderspezifische Erfahrungen auszutauschen und Instrumente zu entwickeln, um mehr und vor allem auch sozial benachteiligte Jugendliche für ehrenamtliche Tätigkeiten zu gewinnen.

Gesellschaftliches Engagement wird dabei als Methode gesehen, die Jugendlichen arbeitsmarktrelevante Fähigkeiten und Kompetenzen ermöglicht, um ihr unmittelbares Lebensumfeld aktiv zu gestalten und zu verbessern. Über die Erschließung neuer Lernfelder im Bereich der nicht-formalen Bildung hinaus leistet das Projekt somit einen Beitrag zur sozialen und beruflichen Eingliederung benachteiligter Jugendlicher.

Im Zentrum des Projektes steht eine 7-tägige Konferenz in Berlin im April 2015, bei dem insgesamt 45 Teilnehmer neben dem intensiven Austausch untereinander, gemeinsam einen Maßnahmenkatalog mit Ideen und Forderungen für zivilgesellschaftliche Akteure und die Politik erarbeiten. Ferner werden national angepasste Engagement-Kampagnen entwickelt, mit deren Hilfe weitere Jugendliche in den Heimatländern für ein Engagement begeistert und gewonnen werden sollen.

Wir möchten Sie einladen, an unseren **Gesprächsrunden** mit internationalen Akteuren der Konferenz am **31. März 2015** teilzunehmen:

9:00-10:30 Uhr Gesprächsrunde mit **Rosa Rätzel**, Puls Camp Berlin, **Natalia Peradze**, Georgische Aktivistin der Green Movement, und **Marija Pantelic**, Vice President of the National Youth Council of Serbia



Das Projekt wird gefördert durch

11:00-12:30 Uhr Gesprächsrunde mit **David Turashvili**, Georgischer Schriftsteller und Bildungsexperte, und **Oliver Kainrad**, Experte zum Thema Jugendförderung, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ),

12:30-13:30 Uhr Gesprächsrunde mit **Staatssekretärin Hella Dunger-Löper**, Bevollmächtigte beim Bund, Europabeauftragte des Landes Berlin und Beauftragte für das Bürgerschaftliche Engagement

Alle Gespräche finden statt im **Pegasus Hostel Berlin**, Straße der Pariser Kommune 35, 10243 Berlin.

Dort haben Sie Gelegenheit, mit Vertretern der beteiligten Institutionen und teilnehmenden Jugendlichen zu sprechen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Partner:

START-Stiftung gGmbH

Das 2002 von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung in Hessen begonnene START-Schülerstipendien-programm wird heute in insgesamt 14 Bundesländern (bis auf Bayern und Baden-Württemberg) angeboten. Seit 2007 führt die START-Stiftung gemeinnützige GmbH als Tochtergesellschaft der Hertie-Stiftung das Programm durch. Unterstützt wird sie dabei von rund 120 Kooperationspartnern – Stiftungen, Kultusministerien, Kommunen, Privatpersonen, Unternehmen und Vereinen. Die Stipendiaten erhalten eine materielle Förderung in Form von 100 EUR Bildungsgeld monatlich und einem Laptop mit Drucker. Das Herzstück bildet die ideelle Förderung mit Seminaren u. a. in den Bereichen Kommunikation, Engagement, Persönlichkeitsbildung, Natur und Technik, Politik, Sport, Kunst und Musik, Ferienakademien und dem jährlichen SommerCampUs. Hinzu kommen Besuche von Kulturveranstaltungen, Exkursionen in Unternehmen, Vereine, öffentliche Einrichtungen, Arbeitsgemeinschaften sowie Beratungen für die Ausbildungs-, Studien- und Lebensplanung. Aktuell gehören zu START 650 Stipendiaten und rund 1.300 Alumni.

www.start-stiftung.de

***Balkans, let's get up!** existiert seit 2009 als länderübergreifende Initiative und seit 2013 als ein in Serbien registrierter Verein. Die Mitglieder stärken, ermutigen und qualifizieren in verschiedenen Formaten junge Menschen aus der Balkanregion dazu, ihre unmittelbare Gemeinschaft aktiv mitzugestalten. Hauptsächlich führt die Organisation **Balkans, let's get up!** zusammen mit dem Theodor Heuss Kolleg der Robert Bosch Stiftung und des MitOst e.V. ein jährliches Capacity-Building-Programm von jungen Erwachsenen für junge Erwachsene in 11 Ländern der Balkan-Region durch. Es besteht aus einer Reihe von drei Seminaren sowie der Förderung von Mikroprojekten der Teilnehmenden durch finanzielle Unterstützung und Mentoring.*

www.balkansletsgetup.org

*Die **Iris Group – Managing Diversity** ist eine nichtkommerzielle, nichtstaatliche Organisation, die in 2010 in Tiflisi, Georgien gegründet wurde. Die Organisation strebt danach, Jugendliche aus ethnischen Minderheiten bei der Ermittlung ihrer Stärken und ihres Potentials zu unterstützen, Vorteile der Vielfältigkeit aufzuzeigen und durch die aktive Teilnahme der Jugendlichen zur Entwicklung ihrer Umgebung und Gesellschaft beizutragen. Ferner kooperiert die Iris Group aktiv mit ethnischen Minderheiten und implementiert Projekte, die die Integration der ethnischen Gruppen unterstützen sollen. Seit 2010 wurden die Projekte und Aktivitäten der Iris Group von verschiedenen Stiftungen und Organisationen unterstützt, wie beispielsweise vom Auswertige Amt der Bundesrepublik Deutschland, der georgischen Staatsanwaltschaft, der Robert Bosch Stiftung, der Black Sea Trust des German Marshall Funds sowie der MitOst e.V. Die Iris Group hat ein starkes Netzwerk von Partnern und Alumni in Armenien, Azerbaidschan, Russland, der Türkei sowie in anderen Ländern in Eurasien.*

www.irisgroup.org.ge

Pressekontakt:

Gemeinnützige Hertie-Stiftung
Julia Riedel
Grüneburgweg 105
60323 Frankfurt a. M.
Tel.: 0 69/66 07 56-162
E-Mail: riedelj@ghst.de

Ansprechpartner vor Ort:

Afanwi Niba
Referent START-Stiftung gGmbH
Tel. 0151/11445852
E-Mail: afanwi.niba@start-stiftung.de



Erasmus+

Das Projekt wird gefördert durch